

Religionsunterricht an staatlichen Schulen?

Beitrag von „s3g4“ vom 11. Juni 2023 21:39

Zitat von Palim

Dann kann es ja mit der Ablehnung der Kirche so wichtig sein.

Wenn man vor Ort einen KiGa Platz benötigt, muss man auch nehmen, was man bekommt ... innerhalb der Flächen-Kommune.

Dass es zu Ärger kommt, wenn das Kind nicht fußläufig untergebracht wird, ist von Kirche ganz unabhängig.

Ich kann nicht verstehen, warum man Religion so sehr ablehnt, sich offen dagegen positioniert, dann aber die kirchliche KiTa oder die evangelikale Privatschule auswählt.

Ich weiß gar nicht was ich dazu sagen soll. Ich lass es daher lieber, aber vielleicht denkst du nochmal über deine Aussagen hier nach.